

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen
 am Donnerstag, **12.10.2017**, 17:03 Uhr - 18:50 Uhr,
 Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion:

Frank Baumann, Horst Karl Beitelhoff, Georg Fehlauer, Jan Leïße, Mechthild Neuhaus, Ulrich Oskamp, Walter von GÖwels

von der SPD-Fraktion:

Martina Biel, Mathias Kersting bis 19:04 Uhr, Lars Kraehnke, Gabriele Kubig-Steltig, Georg Tyrell

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL:

Jörn Möltgen, Dr. Didem Ozan, Carsten Peters, Christine Schulz

von der Fraktion DIE LINKE.:

Rüdiger Sagel bis 18:57 Uhr

auf Vorschlag der Fraktion Piraten/ÖDP:

Sebastian Kroos

Sachkundige Einwohner/innen:

Sven Berg, Dr. Gerhard Bonn, Stephan Bracht, Joachim Brendel, Hermann Eiling, Wulf Greiling, Susanne Schulze Bockeloh, Dr. Thomas Werner Schwarze, Dr. Georgios Tsakalidis, Patrik Werner

von der Verwaltung:

Robin Denstorff, Siegfried Thielen, Reinhard Adams, Christian Schowe, Dirk Lohaus, Jutta Höper, Dietmar König, Jörg Krause, Tobias Krause-Kämereit, Michael Milde, Veit Muddemann, Werner Schulik, Andreas Tschöpe, Ulrich Winter

für die Schriftführung:

Judith Stienhans

Gäste:

zu TOP 5.4

Michael Kösters, Münsterland e.V.

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wohnen am 12.10.2017

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. **Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
2. **Genehmigung der Tagesordnung**
 - 2.1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.
3. **Mitteilungen der Verwaltung**
 - 3.1. Information zum Verfahren Standortsuche JVA
4. **Anträge und Eingaben**
 - 4.1. Bekanntgabe
 - 4.2. Stellungnahmen
5. **Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft**
 - 5.1. V/0830/2017
I Befristete Verlängerung des Betriebes der Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) auf den Konversionsflächen der ehemaligen York- und Oxford-Kaserne
 - 5.2. V/0648/2017
VI "Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" - Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 1: "Thematische Leitlinien und strategische Entwicklungsziele"
 - 5.3. V/0824/2017
IV Münsterland e.V. – weitere Umsetzung der Ergebnisse der Strategiekommision und des Markenbildungsprozesses sowie Erhöhung der jährlichen Zuschüsse
 - 5.4. V/0812/2017
V Dauerhafte Installation eines Kunstwerkes von Gerhard Richter in der Dominikanerkirche
6. **Stadtplanung**
 - 6.1. V/0647/2017
III 80. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost, im Stadtteil St. Mauritz - Östlich Wilhelmshavenufer / Nördlich Coppenrathsweg
 1. Beschluss zur Änderung
 2. Kenntnisnahme des Entwurfs zur Offenlegung

- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| <u>V/0805/2017</u>
III | 6.2. | 83. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Stadtteil Amelsbüren im Bereich östlich Thierstraße / nördlich Amelsbürener Straße
Abschließender Beschluss |
| <u>V/0468/2017</u>
III | 6.3. | Bebauungsplan Nr. 553: Gremmendorf - Albersloher Weg / Angelsachsenweg
Kenntnisnahme des Entwurfs zur öffentlichen Auslegung |
| <u>V/0778/2017</u>
III | 6.4. | Bebauungsplan Nr. 585: Südwestlich Nordkirchenweg / Westlich Kappenberger Damm / Buswende
1. Beschluss zur Aufstellung
2. Kenntnisnahme des Entwurfs zur Offenlegung |
| <u>V/0358/2017</u>
III | 6.5. | Platzgestaltung Gievenbeck Ortsmitte
Planungsbeschluss |
| | 7. | Verkehr |
| <u>V/0378/2017</u>
I | 7.1. | Ausstattung der innerstädtischen Kreisverkehrsplätze mit Fußgängerüberwegen |
| <u>V/0687/2017</u>
VI | 7.2. | Lärmaktionsplan der Stadt Münster |
| | 8. | Bauvorhaben |
| | 8.1. | Abbruch und Neubau eines Wohngebäudes (Badestr. 10a) |
| | 9. | Verschiedenes |

Herr Möltgen eröffnete um 17:03 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses, begrüßte die geladenen Gäste sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer und stellte die Öffentlichkeit sowie Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 1 der Tagesordnung	Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder
---------------------------------	--

Keine.

Punkt 2 der Tagesordnung	Genehmigung der Tagesordnung
---------------------------------	-------------------------------------

Seitens der Verwaltung wurde eingangs der TOP 5.1 von der Tagesordnung abgesetzt.

Darüber hinaus beschloss der Ausschuss auf Antrag der SPD einstimmig ohne Enthaltungen, den TOP 5.2 ohne Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben. Auf Antrag der CDU beschloss der Ausschuss einstimmig ohne Enthaltungen, den TOP 7.2 von der Tagesordnung abzusetzen.

Punkt 2.1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen zusätzliche Verwaltungspräsenz gewünscht wird.
-----------------------------------	---

Der Ausschuss bat um zusätzliche Verwaltungspräsenz zum TOP 7.1 öffentlich sowie zum TOP 5.2.2 nichtöffentlich.

Punkt 3 der Tagesordnung	Mitteilungen der Verwaltung
---------------------------------	------------------------------------

Bericht zum Ausbau DEK und B 51

Herr Schowe informierte zu Beginn über die geplante Berichterstattung zu den aktuellen Projektständen zum Ausbau DEK und Ausbau B 51 durch den Landesbetrieb Straßen NRW und das WSA Rheine. Es sei vorgesehen, in der kommenden Ausschusssitzung am 23.11.2017 durch Behördenvertreter zu berichten. Aufgrund der räumlichen Betroffenheit sollen die Bezirksvertretungen Münster-Ost, die einen solchen Bericht erbeten hatte, sowie Münster-Mitte und Münster-Südost ebenfalls hinzugeladen werden.

Erschließungsarbeiten Baugebiet Markweg

Weiterhin berichtete Herr Schowe über die am 27.09.2017 begonnenen Erschließungsarbeiten zum Baugebiet Markweg – B-Plan Nr. 569. Seitens der Fa. Holz GmbH als Erschließungsträger wurde in Abstimmung mit der Stadt Münster die Fa. Dieckmann mit den Tiefbauarbeiten beauftragt.

Ergebnis einer Anregung nach § 24 GO

Zuletzt informierte Herr Schowe über das Ergebnis eines Einwohnerantrages vom 14.02.2017 zur Einrichtung von Stellplätzen im Südviertel für das Carsharing. Nach erfolgter Prüfung des Amtes für Immobilienmanagement sei insgesamt eine Bereitstellung von Stadteilautos an vier der fünf genannten Standorte im Grundsatz möglich. In Absprache mit der Stadteilauto Car-Sharing Münster GmbH wurden bereits zum 01.09.2017 zwei Stellplätze an einem der vorgeschlagenen Standorte (Parkplatz an der Elsässer Straße, kurz vor der B 51) eingerichtet. Darüber hinaus prüfe das Unternehmen aktuell die Einrichtung weiterer Standorte im Bereich des Südviertels, die sich nicht im städtischen Eigentum befinden.

Punkt 3.1 der Tagesordnung	Information zum Verfahren Standortsuche JVA
-----------------------------------	--

Herr Denstorff informierte über das weitere Verfahren zum Neubau einer Justizvollzugsanstalt in Münster. Laut Pressemitteilung habe der Bau- und Liegenschaftsbetrieb des Landes (BLB) zu diesem Zwecke ein Grundstück in Münster-Wolbeck erworben.

Als bauliche Maßnahme des Landes findet § 37 BauGB Anwendung, sodass ein entsprechendes Genehmigungsverfahren über die Bezirksregierung laufe. Da zur Stadt hin jedoch eine Anhörungspflicht bestehe, seien in der kommenden Woche weitere Gespräche mit dem BLB geplant. Der Ausschuss werde weiterhin über den aktuellen Sachstand informiert.

Herr Beitelhoff und Frau Schulze-Bockeloh appellierten an eine größtmögliche Transparenz seitens der Stadtverwaltung und zeitnahe Weiterinformation für Politik und Bürger.

Punkt 4 der Tagesordnung	Anträge und Eingaben
---------------------------------	-----------------------------

Keine.

Punkt 4.1 der Tagesordnung	Bekanntgabe
-----------------------------------	--------------------

Keine.

Punkt 4.2 der Tagesordnung	Stellungnahmen
-----------------------------------	-----------------------

Keine.

Punkt 5 der Tagesordnung	Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft
---------------------------------	--

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0830/2017	Befristete Verlängerung des Betriebes der Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) auf den Konversionsflächen der ehemaligen York- und Oxford-Kaserne
---	---

Herr Denstorff teilte zu Beginn der Sitzung unter dem TOP 2 - Genehmigung der Tagesordnung mit, dass die Vorlage aufgrund aktueller und neuer zeitlichen Überlegungen zum Betrieb der Erstaufnahmeeinrichtungen seitens der Verwaltung von der Tagesordnung abgesetzt werde. Eine entsprechend inhaltliche Information sei am heutigen Tage an die Fraktionen verschickt worden.

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/0648/2017	"Global Nachhaltige Kommune in NRW (GNK)" - Nachhaltigkeitsstrategie Münster 2030 - Teil 1: "Thematische Leitlinien und strategische Entwicklungsziele"
---	--

Auf Antrag der SPD beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig ohne Enthaltungen, die Vorlage ohne Beschlussfassung in die nachfolgenden Gremien zu schieben.

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0824/2017	Münsterland e.V. – weitere Umsetzung der Ergebnisse der Strategiekommision und des Markenbildungsprozesses sowie Erhöhung der jährlichen Zuschüsse
---	---

Der Ausschuss beschloss mehrheitlich mit den Stimmen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, Die Linke und Die Piraten gegen die Stimmen von SPD ohne Enthaltungen, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Zur nachhaltigen Fortführung der positiv zwischenevaluierten Projekte „Enabling Innovation Münsterland“ und „Gründergeist@Münsterland“ als zunächst projektbasierte Umsetzung der Ergebnisse der Strategiekommision 2015 stimmt der Rat nun einer

dauerhaften Erhöhung des Beitrags der Stadt Münster um 0,10 Euro pro Einwohnerin und Einwohner zu.

2. Der Rat begrüßt den Markenbildungsprozess von Münsterland e.V., der eine eindeutige und unverwechselbare Positionierung der Region Münsterland zum Ziel hat und anerkennt insbesondere das Engagement der Industrie- und Handelskammer, aber auch der Handwerkskammer bei der Finanzierung der im zweiten Halbjahr 2017 beginnenden Implementierungsphase.
3. Zur Umsetzung der Markenstrategie und zur Ermöglichung verstärkter Kommunikationsmaßnahmen stimmt der Rat einer Beitragserhöhung um weitere 0,20 Euro pro Einwohnerin und Einwohner ab 2018 zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplanentwurf 2018 sind der bisherige Mitgliedsbeitrag und der satzungsgemäße Zuschuss in Höhe von insgesamt 249.600 € veranschlagt.

Die Beitragserhöhungen führen ab dem Haushalt 2018 zu folgenden zusätzlichen Belastungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	090 1	Stadt- und Regionalentwicklung, Stadtplanung			
Zeile	15	Transferaufwendungen	2018ff	31.200	Ziffer I. 1.:0,10€ pro Einwohner/-in
			2018	62.400	Ziffer I. 3.:0,20 € pro Einwohner/in
Summe				93.600	

Die zur Finanzierung der Beitragserhöhungen erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2018 nicht vollständig veranschlagt. Sie werden über Veränderungsblätter in die Haushaltsberatungen eingebracht. Die Beschlussausführung steht unter dem Vorbehalt, dass der Rat die Ermächtigungen im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung bereitstellt.

Punkt 5.4 der Tagesordnung V/0812/2017

Dauerhafte Installation eines Kunstwerkes von Gerhard Richter in der Dominikanerkirche

Herr Fehlhauer beantragte eingangs für die CDU eine Beschlussfassung wie im Ausschuss für Liegenschaften, Wirtschaft und strategisches Flächenmanagement.

Sodann ließ Herr Möltgen über die beantragte Beschlussänderung der CDU abstimmen. Diesem stimmte der Ausschuss einstimmig ohne Enthaltungen zu.

Anschließend beschloss der Ausschuss einstimmig ohne Enthaltungen, dem Rat die Annahme der so geänderten Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung

1. Der Rat der Stadt Münster begrüßt, dass der Künstler Gerhard Richter bereit ist, ein neues Kunstwerk für den Innenraum der Dominikanerkirche zu konzipieren, umzusetzen und der Stadt Münster zu schenken. Das Kunstwerk besteht aus einem Foucault'schen Pendel, der gestalteten Bodenfläche unter dem Pendel (Schwingfläche) und vier paarweise gruppierten, großformatigen Glastafeln.
Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass lediglich die Kosten für die Herstellung und die Installation des Kunstwerkes durch der Stadt Münster zu tragen sind.
2. Der Rat der Stadt Münster beauftragt die Verwaltung, die Realisierung und Installation des Kunstwerkes von Gerhard Richter sicherzustellen, und Drittmittel einzuwerben.
3. Der Rat der Stadt Münster beauftragt die Verwaltung, ein Stiftungsmodell zu entwickeln, welches das für die denkmalgeschützte Dominikanerkirche geschaffene Kunstwerk von Gerhard Richter nachhaltig für die Zukunft sichert und für die Allgemeinheit zugänglich macht.
4. Der Rat der Stadt Münster begrüßt, dass sich durch die künftige Nutzung der Dominikanerkirche als Ausstellungsraum für das Kunstwerk von Gerhard Richter neue Möglichkeiten für unterschiedliche Veranstaltungsformate im Zentrum der Stadt ergeben.
5. Der Rat der Stadt Münster beauftragt die Verwaltung, ein Sanierungskonzept für die dauerhafte Nutzung der Dominikanerkirche sowie für die erforderliche Infrastruktur als Veranstaltungsort zu erstellen. Zu deren Finanzierung sollen auch Fördermittel des Städtebaus und des Denkmalschutzes beantragt werden.
6. Der Rat der Stadt Münster stellt für die Beaufsichtigung des Kunstwerkes von Gerhard Richter während der Öffnungszeiten der Dominikanerkirche Finanzmittel in Höhe von 25.000 € für den Haushaltsplan 2018 bereit.
7. Der Rat der Stadt Münster stellt die im Zusammenhang mit der Installation entstehenden erforderlichen investiven Finanzmittel in Höhe von 650.000 € zusätzlich für den Haushaltsplan 2018 bereit. Demgegenüber stehen in Aussicht gestellte Drittmittel in Höhe von 600.000 €.
8. **Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob zur Beaufsichtigung des Kunstwerks ab 2019 auch Arbeitsplätze für Menschen, deren Eingliederung in den normalen Arbeitsmarkt besonders schwierig ist, wie z.B. Menschen mit einer Behinderung oder Menschen mit besonderen Vermittlungshemmnissen, eingerichtet werden können.**

II. Finanzielle Auswirkung

Die o.g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0401	Kulturamt			
Zeile	16	Sonstige ordentliche	2018	25.000	

		Aufwendungen			
Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Investitionsmaßnahme	Neu	Dominikanerkirche			
		Auszahlungen	2018	650.000	
		Einzahlungen	2018	600.000	
Summe aller Auszahlungen/Saldo					

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2018 nicht veranschlagt. Sie werden über Veränderungsblätter in die Haushaltsberatungen eingebracht. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 die Haushaltsmittel bereitstellt.

Punkt 6 der Tagesordnung Stadtplanung

Punkt 6.1 der Tagesordnung V/0647/2017	80. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Ost, im Stadtteil St. Mauritz - Östlich Wilhelmshavenufer / Nördlich Coppenrathsweg 1. Beschluss zur Änderung 2. Kenntnisnahme des Entwurfs zur Offenlegung
---	--

Der Ausschuss beschloss einstimmig ohne Enthaltungen, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Der Flächennutzungsplan (FNP) ist gemäß §§ 2 (1) und 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) im Stadtbezirk Münster-Ost, im Stadtteil St. Mauritz - Östlich Wilhelmshavenufer / Nördlich Coppenrathsweg zu ändern (80. Änderung des FNP).
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung den Entwurf der 80. Änderung des Flächennutzungsplans gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auslegen wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Mit dem Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplans entstehen der Stadt Münster keine Kosten.

Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0805/2017	83. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Stadtteil Amelsbüren im Bereich östlich Thierstraße / nördlich Amelsbürener Straße Abschließender Beschluss
---	--

Der Ausschuss beschloss einstimmig ohne Enthaltungen, dem Rat die Annahme der Vorlage zu

empfehlen:

I. Sachentscheidung:

Der Entwurf der 83. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Stadtteil Amelsbüren im Bereich östlich Thierstraße / nördlich Amelsbürener Straße wird gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) abschließend beschlossen.

Die Begründung zur Flächennutzungsplanänderung wird ebenfalls beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Flächennutzungsplanänderung entstehen der Stadt Münster keine Kosten.

Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0468/2017	Bebauungsplan Nr. 553: Gremendorf - Albersloher Weg / Angelsachsenweg Kenntnisnahme des Entwurfs zur öffentlichen Auslegung
---	--

Herr Krause verwies eingangs auf die im Südwesten des Planbereichs gelegene Stichstraße, welche bislang als private Erschließungsfläche festgesetzt wurde. Im Rahmen weiterer Gespräche mit der BImA werde noch bis zur Offenlage geklärt, ob eine Festsetzung als öffentliche Fläche möglich ist.

In Kenntnis dieser Option zur Planänderung nahm der Ausschuss die Berichtsvorlage einstimmig ohne Enthaltungen zur Kenntnis.

Punkt 6.4 der Tagesordnung V/0778/2017	Bebauungsplan Nr. 585: Südwestlich Nordkirchenweg / Westlich Kappenberger Damm / Buswende 1. Beschluss zur Aufstellung 2. Kenntnisnahme des Entwurfs zur Offenlegung
---	---

Der Ausschuss beschloss einstimmig ohne Enthaltungen, dem Rat die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

I. Sachentscheidung:

1. Für den Bereich Südwestlich Nordkirchenweg / Westlich Kappenberger Damm / Buswende ist gemäß § 2 (1) in Verbindung mit § 13 b Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan u. a. zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen folgende Grundstücke:
Gemarkung Hiltrup, Flur 1, Teile der Flurstücke 279 und 481.

2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 585: „Südwestlich Nordkirchenweg / Westlich Kappenberger Damm / Buswende“ öffentlich auslegen wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Durch den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans entstehen der Stadt Münster keine Kosten.

Die Flächen des Plangebietes befinden sich im Eigentum der Stadt Münster. Durch die künftige Veräußerung von Baugrundstücken werden Einnahmen für den städtischen Haushalt entstehen.

Die erforderlichen Erschließungsanlagen werden entsprechend den Mittelbereitstellungen in den künftigen Haushaltsjahren durch die Stadt Münster realisiert. Für den Bau der Erschließungsstraße und der Kanalisation werden Kosten von ca. 2 Mio. Euro veranschlagt.

Punkt 6.5 der Tagesordnung V/0358/2017	Platzgestaltung Planungsbeschluss	Gievenbeck	Ortsmitte
---	--	-------------------	------------------

Herr Dr. Bonn gab zu Beginn die folgende Anregung hinsichtlich der Sitzgelegenheiten zu Protokoll:

„Die Bänke sollen neben den erforderlichen Rückenlehnen auch mit den vom Amt für Grünflächen, Nachhaltigkeit und Umwelt entwickelten Armlehnen ausgestattet werden. Darüber hinaus sollte der Aufenthaltsbereich an der 18 Meter langen Mauer nicht nur mit Sitzauflagen aus Holz, sondern auch – wie am Harsewinkelplatz implementiert – teilweise mit Rückenlehnen versehen werden. Diese Änderungen kommen neben Seniorinnen/Senioren sowie Menschen mit Behinderungen auch Familien mit Kleinkindern zu Gute (generationsübergreifende Maßnahme).“

Die Verwaltung sagte eine diesbezüglichen Prüfung mit Blick auf die folgende Ausbauplanung zu.

Frau Neuhaus verwies auf ein starkes bürgerschaftliches Engagement für diesen Bereich und eine hierzu geplante Bürgersammlung am 09.11.2017. Herr Bracht regte im Hinblick auf die freiraumplanerische Qualität des weiteren Planungsverfahrens eine fortlaufende externe Expertise an.

Da das Ergebnis der zeitgleich beratenden Bezirksvertretung Münster-West zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorlag, beschloss der Ausschuss die Vorlage V/0358/2017 erst im Anschluss an den TOP 6.2 der nichtöffentlichen Sitzung abschließend zu beraten.

Nach Bekanntgabe des abweichenden Beschlussvorschlages der BV-West sowie kurzer Diskussion nach TOP 6.2 der nichtöffentlichen Sitzung, beschloss der Ausschuss einstimmig ohne Enthaltungen die Berichtsvorlage ohne Änderungen zur Kenntnis zu nehmen. Die Verwaltung wird jedoch beauftragt nochmals die Möglichkeit eines „shared space“ zu prüfen und das Ergebnis im Ausschuss vorzustellen, bevor weitere Verfahrensschritte folgen.

Punkt 7 der Tagesordnung	Verkehr
---------------------------------	----------------

Punkt 7.1 der Tagesordnung V/0378/2017	Ausstattung der innerstädtischen Kreisverkehrsplätze mit Fußgängerüberwegen
---	--

Herr Schulik stellte das Vorgehen sowie die Notwendigkeit zur Ausstattung innerstädtischer Kreisverkehre mit Fußgängerüberwegen anhand einer Power-Point-Präsentation vor und be-

antwortete verschiedene Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Anschließend beschloss der Ausschuss einstimmig ohne Enthaltungen, dem Haupt- und Finanzausschuss die Annahme der Vorlage zu empfehlen:

Punkt 7.2 der Tagesordnung **Lärmaktionsplan der Stadt Münster**
V/0687/2017

Auf Antrag der CDU beschloss der Ausschuss zu Beginn der Sitzung einstimmig ohne Enthaltungen, die Vorlage von der Tagesordnung abzusetzen.

Punkt 8 der Tagesordnung **Bauvorhaben**

Punkt 8.1 der Tagesordnung **Abbruch und Neubau eines Wohngebäudes (Bade-
str. 10a)**

Herr Lohaus erläuterte die aktuelle Fassung zum Abbruch und Neubau eines Wohngebäudes an der Badestraße. Der Beirat für Stadtgestaltung hatte in seiner Sitzung am 05.09.2017 nur wenige kleinere Änderungen beschlossen, sodass dem Projekt seitens des Beirates grundsätzlich zugestimmt wurde.

Im Anschluss stimmte der Ausschuss dem Bauvorhaben ebenfalls einstimmig ohne Enthaltungen zu.

Punkt 9 der Tagesordnung **Verschiedenes**

Keine Punkte.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18:50 Uhr.

gez.

Jörn Möltgen
Vorsitz

gez.

Judith Stienhans
Schriftführung